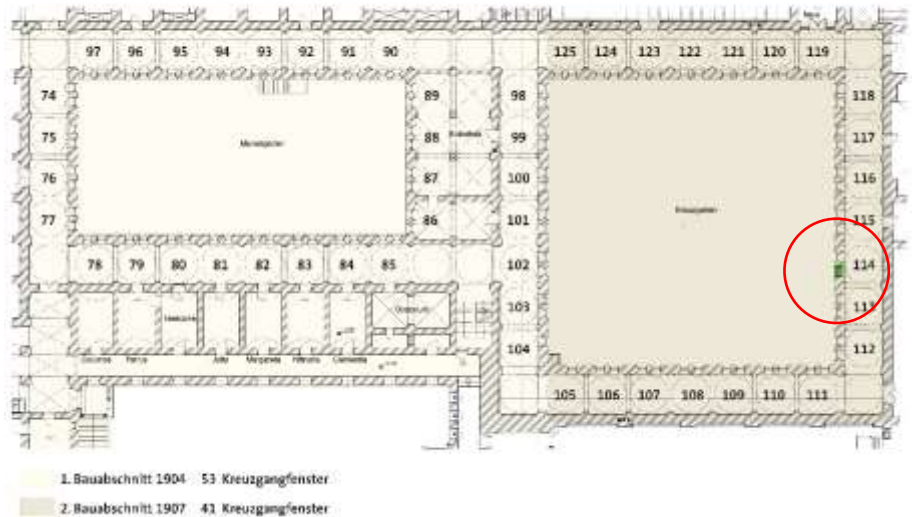


# 114a



## Die neue Stadt Jerusalem

Im Geschmeide ihrer Schönheit steigt vom Himmel sie herab, hold bereitet, voll Verlangen, ihrem Herrn vermählt zu sein. Ihre Straßen, ihre Mauern sind aus reinem **Gold** erbaut.

Perlen **schimmern** auf den Toren, deren Flügel offenstehn, um **zum großen Fest** zu laden in des Lammes Heiligtum jeden, der für Christi Namen in der Welt Bedrängnis litt.

Fremd ist dieser Stadt das Dunkel: Ihre **Sonne** ist das Lamm. Unaufhörlich tönt ihr Jubel, niemals endet ihr Gesang, ewig preisen ihre Lieder den, der **strahlend** in ihr wohnt.

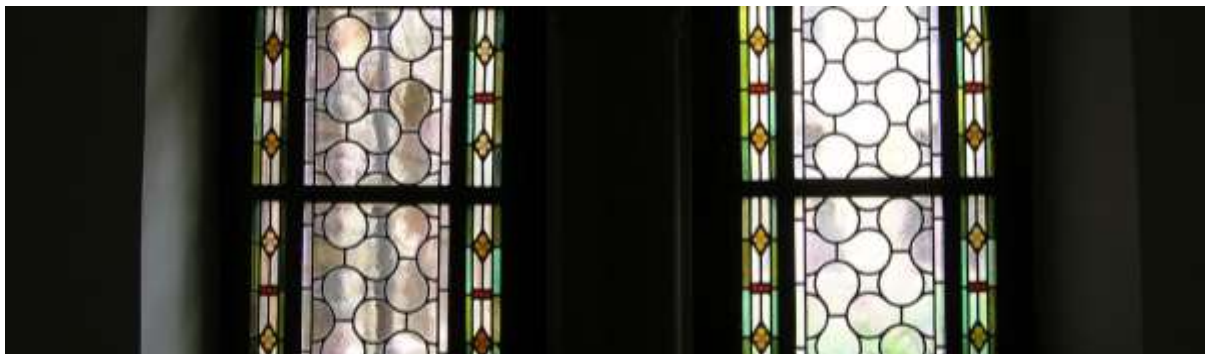
Münsterschwarzach, Hymnus Kirchweihe



## Fenster gegen Abend.

Wenn wir in der Statio zur Vesper stehen, tanzt das Licht mit uns und um uns herum. Hier bereiten wir uns auf den Gottesdienst vor. Nehmen mit hinein, was uns bewegt. Die Namen, die unserem Gebet anvertraut sind. Am Abend des Lebens sinnvoll investieren. In Schönheit und Dauer. Sich einbringen, mit dem, was man sich erarbeitet hat, und Anteil genießen. 14 Fensterflügel warten auf Ihre Paten (Nr. 112-118).

## Grünkraft-Fenster



Der heiligen Hildegard ist die Natur und das gesunde Wachsen ein großes Anliegen. Sie spricht in Ihren Werken oft von der Grünkraft. Verschieden starke Grüntöne sind mit einem großzügigen Muster aus runden, sich verjüngenden Formen gestaltet. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt, was in die Kolbenbecher einzufüllen wäre...

## Patenschaft 2000.- €

Kontoinhaber	Vereinigung der Benediktinerinnen zu St. Hildegard e.V.
IBAN	DE87 3706 0193 4003 4140 81
BIC	GENODED1PAX
Bank	Pax Bank eG
Verwendungszweck:	<b>Pate/Patin 114a</b>

## Fensterpatin/ Fensterpate:

Name, Vorname .....

Straße, Hausnummer .....

Postleitzahl, Ort .....

E-Mail / Telefon .....

## Name, der im Fenster geschrieben stehen soll:

.....